



Kortizes Pressemitteilung Nr. 14/2020
Nürnberg, 09.06.2020

Künstliche Intelligenz und Big Data in der Medizin

Früherer Direktor des Deutschen Cochrane-Zentrums live im Online-Vortrag

Am **Dienstag, 23. Juni**, spricht um **19.30 Uhr** der Mathematiker **Prof. Dr. Gerd Antes** in einem **Live-Online-Vortrag** über „Künstliche Intelligenz und Big Data in der Medizin: Marketing-Hype oder echter Fortschritt?“. Mit dem Vortrag endet die erste Live-Online-Vortragsreihe „**Vom Reiz des Übersinnlichen**“ von Kortizes. **Jede/r kann teilnehmen! Anmeldung ist nicht erforderlich.** Der Teilnahme-Link sowie weitere Informationen sind unter <http://kortizes.de/23-06-2020/> verfügbar – ein Klick genügt zur Teilnahme, die auf maximal 500 Teilnehmer/innen beschränkt ist. **Eine Kooperation des Instituts Kortizes mit dem zum Nürnberger BZ gehörenden Planetarium sowie mit der GWUP-Regionalgruppe Mittelfranken und der Giordano-Bruno-Stiftung gbs macht diese Reihe möglich.** (*Weitere Vortragsangebote – auch online – sind in Vorbereitung.*)

Zum Inhalt de Vortrags: Unter den Schlagworten Big Data, Digitalisierung, personalisierte Medizin und Künstliche Intelligenz hat sich eine neue Welt entwickelt, die goldene Zeiten für unsere Gesundheitsversorgung verspricht, dafür aber die Eckpfeiler unseres wissenschaftlichen Denkens ins Wanken bringt. Das Zeitalter der Kausalität ist Vergangenheit, dank unbegrenzter Datenmengen wird Korrelation zu Kausalität. Der damit erzeugte Hype hat zu einer faszinierenden Kritiklosigkeit geführt. Die Datensintflut macht Theorie und Wissenschaft obsolet. Eine rationale, auf Fakten und Daten gegründete, wissenschaftliche Betrachtung des versprochenen Nutzens versus Risiken und Kosten sucht man vergeblich. Neben den fundamentalen logischen Widersprüchen sind die damit initiierten gesellschaftlichen Auswirkungen überfällig für eine umfassende Bewertung, die jedoch nicht erfolgt. Stattdessen ist die Digitalisierung zu einer Ideologie verkommen, die als Staatsraison realisiert werden muss. Die Frage nach Zielen und Sinn wird tunlichst vermieden. Kritische Fragen zu den technisch nicht erfüllbaren, hype-getriebenen Versprechungen gehen in dieser Stimmung unter. Welche Konsequenzen das hat, wird sich in ein paar Jahren zeigen.

Der Referent **Prof. Dr. Gerd Antes** ist Mathematiker und war von 1997 bis Oktober 2018 **Direktor des Deutschen Cochrane-Zentrums**. Er ist **Mitbegründer des Deutschen Netzwerks Evidenzbasierte Medizin**. Antes hat in seinen Aktivitäten immer die strenge wissenschaftliche Basis als Grundlage für Entscheidungen in den Mittelpunkt gestellt. Wesentliche Beiträge zur Weiterentwicklung von Methodik, Forderungen nach Transparenz und Integrität zeichnen seinen Weg.

Foto Prof. Dr. Gerd Antes: [Download-Link \(bitte klicken\)](#)

Bildquelle: Uniklinikum Freiburg (Verwendung des Fotos genehmigt)

Weitere Veranstaltungen von Kortizes:

- *Symposium Kortizes 2020, 13.-15. November: „Wo sitzt der Geist?“*, <http://kortizes.de/symposium/>.
- *Alle Kortizes-Veranstaltungen unter* <https://kortizes.de/events/>.

Veranstalter: Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs Kortizes: <http://kortizes.de/>.

Kontakt: Dr. Rainer Rosenzweig: info@kortizes.de.